

Zum Tag der offenen Töpferei, am Samstag, 12.3.2011 in Weißensee/Thüringen

Start der Aktion „Ein Licht für Bildung“

Sömmerda (Amy Carmichel) - Zum 6. Tag der offenen Töpferei laden die Töpferboutique Sabine Sieler und das Patenschaftsprojekt „Amy Carmichel – Hilfe für Kinder in Indien“ zu einem gemeinsamen Aktionstag ein, der gleichzeitig Start für die Aktion "Ein Licht für Bildung" des Amy-Projektes ist.



Förderunterricht im Frolich Home
in Pandur (Südindien)

© Amy Carmichel - Hilfe für Kinder in
Indien

Ort: 99631 Weißensee/Thür., Töpferboutique Sabine Sieler, Walthersdorfer Str. 20

Zeit: Samstag, 12. März 2011, 14 bis 18 Uhr

Angeboten werden neben Kaffee, Kuchen und Werkstattbesichtigung, „Töpferei für einen guten Zweck“ durch die Töpferei.

Das Patenschaftsprojekt ist mit einem Infostand und einer kleinen Ausstellung vertreten und lädt zum Beginn der Förderaktion „Ein Licht für Bildung“ ein.

Die Amy-Initiative unterstützt seit 2004 über persönliche Patenschaften Mädchen, die aus ärmlichsten Verhältnissen im Süden Indiens stammen, um ihnen eine abgeschlossene Schul- und später auch eine Berufsausbildung oder ein Studium zu ermöglichen.

Damit diese Arbeit in Zukunft einmal von Indien aus weiter geführt werden kann, ohne Abhängigkeiten vom Ausland, haben wir eine eigene Stiftung vor Ort (Amy Foundation India) gegründet.

Diese Stiftung soll in einem Zeitraum von etwa 10 bis 15 Jahren voll arbeitsfähig sein.

Dafür ist einmal ein Stiftungskapital in Höhe von 156.000,00 € notwendig.

Die Aktion „Ein Licht für Bildung“ ist eine Kooperation vom Amy-Projekt und der Töpferei Sieler in Weißensee und soll unser Anliegen bekannt(er) machen sowie einen Grundstock für das Stiftungskapital legen.

Als Medium sollen kleine Öllämpchen dienen, wie sie im Süden Indiens seit Jahrtausenden gebräuchlich sind.

Am Samstag liegt das Hauptaugenmerk auf Information und der Möglichkeit, dass jeder der sich darin ausprobieren möchte, Öllämpchen selbst anfertigen kann.

Die Lämpchen wird es, ähnlich wie die Originale in Indien, in verschiedenen Größen geben. Der "Verkaufspreis" ist als Mindestspende zu verstehen und fließt (abzüglich der Materialkosten) voll in den Fördertopf zur Amy-Stiftung.

Mehr Information am 12. März in Weißensee oder im Internet unter:

www.amy.carmichel.info.ms 

Winfried Stelle (ehrenamtlicher Projektkoordinator „Amy Carmichel“)

Sabine Sieler unterstützt mit ihrer Arbeit Kinder in Indien



Winfried Stelle freute sich mit Sabine Sieler über die frisch geformten Öllämpchen, die auf sein Anliegen aufmerksam machen sollen. Foto: Paul Hildebrand

Zum sechsten Mal luden am Samstag Thüringens Keramiker in ihre Werkstätten, Studios und Ateliers. In Sabine Sielers Töpferboutique bot sich zahlreichen Besuchern die Möglichkeit, mit der eigenen Hände Arbeit einer Bildungsinitiative für indische Kinder auf die Beine zu helfen.

Weißensee. Würde man es nicht besser wissen, hielte man den Nachmittag für einen ganz normalen Besuch bei den Großeltern. Sabine Sieler bot Kuchen an, schenkte Kaffee aus und schwärmte mit ihren Gästen vom schönen Wetter und den Gesteckarbeiten einer Freundin.

Seit 1974 töpft sie in der Landgrafenstadt. Die Jahre brachten viele Bekanntschaften. "Ich habe natürlich einen Heimvorteil. Ohne die Kollegen und Freunde aus Ilmenau oder Bad Frankenhausen würde mir aber etwas fehlen." Sie könne sich aber nicht beklagen, schließlich seien deutlich mehr Besucher als erwartet gekommen. Deren Interesse galt neben dem Handwerk auch den neuen Kooperationen der Töpfermeisterin, die nicht müde wird, neuen Wind in ihre Boutique zu bringen.

"Ich habe heute zum einen Petra Pietraszek bei mir. Sie stellt japanische Blumensteckkunst in von mir gefertigten Schalen vor. Zum anderen wirbt der Weißenseer Winfried Stelle für eine Hilfsaktion, die ich mit Töpferarbeiten unterstütze."

Das Projekt "Ein Licht für Bildung", ist Teil der Patenschafts-Initiative "Amy Carmichel - Hilfe für Kinder in Indien" und wird von Winfried Stelle koordiniert. "Es geht uns um das traditionell indische Verständnis, wonach Mädchen weniger wert sind als männliche Nachfahren. Daraus ergeben sich Schwierigkeiten im Alltag. Beispielsweise beim Zugang zu Bildungseinrichtungen", so Stelle.

Den thüringenweiten Tag der offenen Töpfereien nutzten Winfried Stelle und Sabine Sieler für eine Werbeaktion. "Wir lassen von unseren Gästen kleine Öllämpchen als Symbol für das Bildungsanliegen fertigen. Das Ausstellen und der Verkauf der Lämpchen soll unsere Aktion bekannter machen und helfen, den Grundstock für das Stiftungskapital zu legen", erklärte der ehrenamtliche Projektkoordinator. Noch stehe man am Anfang eines langen Weges und benötige eine breite Unterstützung, um die Ausbildungs- und Studienförderung der Mädchen gewährleisten zu können.

Ihre Region > Sömmerda > Vereinsleben > Getöpferte Bildungslichte bald erhältlich

Feedback

Getöpferte Bildungslichte bald erhältlich

von Winfried Stelle aus Sömmerda | vor 1 Stunde, 16 Minuten | 2 mal gelesen | 0 Kommentare | 0 Bildkommentare | 2 Bilder



Ein Teil der entstandenen Öllämpchen

Aktionstag „Ein Licht für Bildung“ des Amy-Projektes gut angenommen

Der Aktionstag des Patenschaftsprojektes „Amy Carmichel – Hilfe für Kinder in Indien“ zum Tag der offenen Töpferei (12.3.) in Weißensee war gut besucht.

Im Laufe des Wochenendes sind insgesamt 54 Öllämpchen für die Bildungslicht-Aktion der Amy-Initiative getöpfert worden - nicht nur von den Kindern unter den Besuchern.

Einige dieser Lämpchen sind bereits vorbestellt, die anderen sind ab dem 6. April, gegen einen Mindestspendenbeitrag in Höhe von 5,00 Euro, die zur Unterstützung der

Bildungsinitiative des Amy-Projektes dienen, erhältlich.

Frau Sieler von der Töpferboutique in Weißensee wird künftig auch noch Bildungslämpchen in zwei weiteren Größen (7,00 und 10,00 Euro) fertigen und bereithalten.

Das Patenschaftsprojekt benötigt bis zum Sommer diesen Jahres insgesamt 5.000,00 Euro, damit die aktuellen Schulabgänger der Abiturstufe im Frolich Home in Indien (voraussichtlich 12 Mädchen) die Anzahlungen der Semesterkosten ihrer Studienplätze finanziert bekommen können.

Darüber hinaus werden in den nächsten 10 Jahren insgesamt 156.000,00 Euro Grundkapital für die 2011 neu gegründete Amy-Stiftung benötigt, damit diese dann einmal die Aufgaben der jetzigen Patenschaftsinitiative von Indien aus übernehmen kann (Absicherung von Internatsunterbringung und Schulkosten für rund 70 bis 80 Mädchen, die aus ärmlichsten Verhältnissen stammen – und, wenn möglich, anschließend Berufsausbildung oder Studium).

Für die Studienstarter 2011 sind aktuell 1.714,65 Euro von den benötigten 5.000,00 Euro erreicht (Stand 28.März 2011), für das Stammkapital der Amy-Stiftung sind es inzwischen 625,00 Euro.

Mehr Informationen sind im Internet unter www.amy.carmichel.info.ms zu finden.

Kontakt zum Projekt ist möglich unter e-Mail amy.carmichel@web.de oder telefonisch 036374-21258 (beides W.Stelle).

Spenden zur Unterstützung unserer Aufgaben sind möglich auf folgendes Konto:

Amy Carmichel c/o W.Stelle
Kto.: 100133282
BLZ.: 820 510 00
Sparkasse Mittelthüringen

Als Verwendungszweck bitte „Studium“ für die Studienförderung oder zur Unterstützung des Stiftungsanliegens „Amy-Stiftung“ angeben.

Vielen Dank für Ihre Hilfe!

Winfried Stelle (ehrenamtlicher Projektkoordinator Amy-Projekt)

